

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 189.

Sonntag den 14. August

1864.

Hülfsverein für verwundete und kranke Krieger in der Provinz Sachsen.

Die im Monat April d. Js. erfolgte Bekanntmachung der Statuten des Hülfsvereins für verwundete und kranke Krieger in der Provinz Sachsen hat in den verschiedenen Theilen der Provinz eine lebendige Theilnahme und Thätigkeit für die Zwecke des Vereins erweckt. Bis jetzt haben sich folgende Lokal- resp. Kreis-Vereine gebildet und ihren Anschluß an den Provinzial-Verein erklärt: 1) für den Kreis Magdeburg, 2) für den Kreis Stendal, 3) für den Kreis Wolmirstedt, 4) für den 2. Jerichow'schen Kreis, 5) für den Kreis und die Stadt Erfurt, 6) für den Kreis und die Stadt Naumburg, 7) für den Kreis und die Stadt Heiligenstadt, 8) für die Stadt Burg, 9) für die Stadt Nordhausen, 10) für die Stadt Wittenberg und Umgegend, 11) für die Stadt Quedlinburg und Umgegend, 12) für die Stadt Mühlhausen, 13) für den Kreis Mühlhausen, 14) für den Kreis Ziegenrück, 15) für den 1. Jerichow'schen Kreis, 16) für die Grasschaft Bernigerode.

Aus den übrigen Theilen der Provinz ist uns über die Constituirung von Lokal-Vereinen eine officielle Mittheilung noch nicht zugegangen, dem äußeren Vernehmen nach sind aber auch dort bereits zu dem Zwecke Komités gebildet, theils in der Bildung begriffen, so daß hoffentlich in kurzer Zeit die Vereinsthätigkeit sich über die ganze Provinz erstrecken wird. Für die Zwecke des Vereins sind schon namhafte Geldspenden von edlen Gebern eingegangen, auch von einigen Lokal-Vereinen bereits in Gemäßheit des §. 11 des Vereins-Statuts die erhobenen Mitgliederbeiträge an unsere Provinzial-Vereinskasse abgeführt worden. Der Stand der Letzteren ist aus nachfolgender Darlegung ersichtlich:

1. Einnahme. 1) Von dem Herrn Amtsrath Schröder zu Alvensleben 50 *Rth.*, 2) von dem

Herrn Pfarrer Hasemann zu Dachwig 1 *Rth.*; 3) von dem Männer-Turn-Verein zu Magdeburg 40 *Rth.*, 4) von dem Herrn Dr. Märker zu Cölseda 1 *Rth.*, 5) von dem Herrn Direktor Lange zu Magdeburg 1 *Rth.*, 6) von dem Herrn Rechtsanwalt Reinecke zu Döberleben 1 *Rth.*, 7) von der Frau Geheimrätthin v. Jordan zu Magdeburg, als Ertrag einer Sammlung 50 *Rth.*, 8) von Sr. Erlaucht dem regierenden Grafen zu Stolberg-Bernigerode 300 *Rth.*, 9) von dem hiesigen Komité zur Versorgung der ausgerückten Truppen mit warmen Bekleidungsstücken, den Rest der betreffenden Sammlung 348 *Rth.* 13 *Sgr.* 3 *S.*, 10) von dem Magistrat zu Mühlhausen als Geschenk der Stadt Mühlhausen 300 *Rth.*, 11) von dem Comité in Schönebeck, durch Herrn Assistenzarzt Buffenius 49 *Rth.*, 12) von dem Herrn Aktuar Feuerhüh zu Hötensleben, aus einer Sammlung 50 *Rth.*, 13) von dem Herrn Pastor Rehkopf zu Weggenstedt 1 *Rth.*, 14) von dem Vorstande der Gesellschaft „Vereinigung“ zu Gr. Salze als Ertrag eines Concerts 5 *Rth.*, 15) von einer ungenannten Person als Scherlein, durch Herrn Konsistorialrath Appuhn 1 *Rth.*, 16) von dem Kreisverein zu Ziegenrück 120 *Rth.*, 17) von dem Hülfs-Komité in Schleusingen, durch Herrn Generalarzt Dr. Köffler 3 *Rth.*, 18) von den „Bergnügten Freunden in der Neustadt“ durch Herrn Premier-Lieutenant Schiller 6 *Rth.*, 19) von dem Fräulein Wetter zu Magdeburg, durch Herrn Lehrer Heitzelmann 5 *Rth.*, 20) von dem Herrn Apotheker Dr. Geiß in Aken 5 *Rth.*, 21) von dem Localverein zu Burg 90 *Rth.* 28 *Sgr.* 6 *S.*, 22) von dem Herrn Medicinal-Assessor Hildebrandt, durch Herrn Polizeipräsidenten v. Gerhardt 5 *Rth.*, 23) von den Beamten des königlichen Haupt-Steueramts, Bezirks Mühlberg a/E. an Mitglieder-Beiträgen 15 *Rth.* 10 *Sgr.*, 24) von dem Herrn Steuer-Einnehmer Fricke wirth in Elße 1 *Rth.*, 25) von den Beam-

ten des Königl. Haupt-Steueramts-Bezirks Wittenberg an Mitglieder-Beiträgen 10 *Rth.*, 26) von dem Herrn Steuer-Einnehmer Striegnitz in Barby an Erlös einer Subscription auf ein von demselben gefertigtes Kunstblatt 16 *Rth.* 22 *Sgr.* 6 *S.*, (ad 23 bis 26 durch den Herrn Geheimen Ober-Finanzrath v. Jordan in Magdeburg), 27) von dem Lokal-Verein zu Stendal 503 *Rth.* 11 *Sgr.* 6 *S.*, 28) von dem Lokal-Verein zu Mühlhausen 52 *Rth.* 17 *Sgr.* 6 *S.*, 29) von dem Kreis-Verein zu Ziegenrück 35 *Rth.* 7 *Sgr.* 6 *S.*, 30) von dem Herrn Commerzienrath Bolze in Salzmünde 300 *Rth.*, 31) von dem Lokal-Komite des Kreises Jerichow I., durch Herrn Landrath Freiherrn v. Plotbo 47 *Rth.* 25 *Sgr.* 2 *S.*, 32) von dem Lokal-Komite der Grafschaft Wernigerode 390 *Rth.* 26 *Sgr.* 11 *S.* Sa. der Einnahme 2806 *Rth.* 12 *Sgr.* 10 *S.*

2. Ausgabe. An Porto-Verlägen und Agio-Verlust 1 *Rth.* 1 *Sgr.*

Mithin ist Bestand: 2805 *Rth.* 11 *Sgr.* 10 *S.*, welche vorläufig bis zur eintretenden Verwendung bei der hiesigen städtischen Sparkasse zinsbar verlegt sind.

Die Kassen-Verwaltung des Provinzial-Vereins ist nach Maßgabe des §. 17 des Statuts eingerichtet und in Wirksamkeit getreten. Alle für den Provinzial-Verein bestimmte Gelder bitten wir unter Adresse unseres Kassen-Kurators, des Herrn Commerzienraths Deneke hierselbst einsenden zu wollen.

Wir knüpfen hieran die Bemerkung, daß nach den amtlich publicirten Verlustlisten von den im Kriege gegen Dänemark bis jetzt gebliebenen oder verwundeten Preussischen Kriegern überhaupt 120, nämlich 27 Tödt, 49 schwer Verwundete und 44 leicht Verwundete, der Provinz Sachsen angehören.

Magdeburg, den 30. Juli 1864.

Der Vorstand

des Hilfsvereins für verwundete und kranke Krieger in der Provinz Sachsen.
(gez.) Otto Graf zu Stolberg.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Getraute:

Ulrichsparochie: Den 4. August der Tischlermeister Bischoff mit M. J. C. Wegner.

Moritzparochie: Den 7. August der Maurer Reinecke mit J. M. L. Hilpert. — Der Hausmann Semmler mit Wittwe C. S. Hamerschmidt.

Domkirche: Den 7. August der Handarbeiter Kloppe mit Ch. S. L. Borsten. — Den 8. der Licentiat der Theologie u. Privatdocent Dr. Böhmmer mit W. Th. S. Berger. — Der Monteur Windberg mit R. L. M. Keller.

Neumarkt: Den 4. August der Architect u. Bauführer Heine mit H. A. F. Börner. — Den 7. der Hausknecht Kloppe mit J. C. Linde.

Glauch: Den 7. August der Maurer Haack mit M. J. W. Möbius.

Geborene:

Marienparochie: Den 30. Mai eine unehel. T., Auguste Hermine Emilie Louise. — Den 21. Juni dem Handarbeiter Möbius ein S., Friedrich. — Den 24. dem Gelbgießer Kenner ein S., Eugen Woldeemar Otto Gustav. — Den 28. dem Glaser Schillinger eine T., Marie Constanze. — Den 1. Juli dem Kaufmann Breitkopf eine T., Anna Agnes Elise. — Den 4. dem Post-Sekretair Lehmann eine T., Johanne Sophie Elise. — Den 11. dem Post-Conducteur Witte eine T., Emilie Pauline Bertha. — Den 14. dem Dachdeckermeister Hilpert eine T., Friederike Hedwig.

Ulrichsparochie: Den 22. Juni dem Kaufmann Pürsche eine T., Pauline Helene Martha. — Den 1. Juli dem Droschkenkutscher Dibrich ein S., Carl Curt. — Den 14. dem Tischlermeister Abelmann eine T., Bertha. — Den 16. dem Torffabrikanten Dehmel eine T., Erdmuths Anna. — Den 24. dem Schriftseher Hardegen eine T., Lina Clara. — Den 28. ein unehel. S., Friedrich August.

Moritzparochie: Den 12. Juli dem Kaufmann Troll ein S., Carl Friedrich August Osfar. — Den 19. dem Fuhrmann Schlegel ein S., Friedrich Carl Erdmann August Gottfried. — Den 21. dem Tapetendrucker Moritz ein S., Paul Georg. — Den 24. dem Stellmacher Lichtenfeld eine T., Ida Martha Hedwig. — Den 4. August eine unehel. T., Bertha Marie. — Den 6. dem Steuerdirector Zahn ein S., todtgeb. **Entbindungs-Institut:** Den 30. Juli ein unehel. S., Franz. — Den 1. August eine unehel. T., Emilie Friederike Louise. — Den 6. ein unehel. S., Carl Wilhelm.

Domkirche: Den 4. Juni dem Schuhmachermeister Sinner ein S., Friedrich Carl Paul. — Den 15. dem Handarbeiter Kloppe eine L., Friederike Sophie Anna. — Den 21. dem Conditor Falke ein S., Johannes Alwin. — Den 28. dem Eisenbahnbeamten Utterodt eine L., Elise Emilie Antonie Mathilde. — Den 13. Juli dem Obergamts-Sekretair Pistorius eine L., Hedwig Friederike Juliane Charlotte.

Neumarkt: Den 29. Juni dem Fellhändler Röder ein S., Oskar Robert Hermann. — Den 2. Juli dem Handarbeiter Bernhardt ein S., Franz Carl. — Den 15. dem Handarbeiter Stock eine L., Henriette Christiane Amalie.

Glauch: Den 8. Juni dem Handarbeiter Zwarg eine L., Marie Wilhelmine Henriette Friederike. — Den 12. dem Schmied Burghardt ein S., Friedrich Adolf Hermann. — Den 6. Juli dem Cigarrenmacher Köhler ein S., Gustav Paul.

Vestorbene:

Marienparochie: Den 2. August des Postillons Jäper L. Minna, 23 J. Schwäche. — Des Sattlermeisters Siebecke S. Eduard Franz, 9 M. Lungenentzündung. — Den 4. des Malers Peter L. Martha Marie, 2 J. 4 M. Krämpfe. — Den 7. des Steindruckereibesizers Meyer Ehefrau, 38 J. 8 M. Typhus. — Des Amtsverwalters Döse nachgel. L. Emilie, 68 J. Schlagfluß. — Den 8. des Kaufmanns Hachtmann L. Margarethe Auguste, 2 M. 13 J. Schlagfluß.

Ulrichsparochie: Den 3. August der Tischlermeister Koblig, 49 J. 6 M. 16 J. Nervenleber. — Den 4. eine unehel. L., Wilhelmine, 2 M. 20 J. Krämpfe. — Den 5. der Architekt Krause, 24 J. typhische Lungenentzündung. — Den 6. des Kaufmanns Enger S. Arthur, 7 M. 14 J. Diphteritis. — Den 7. ein unehel. S., unget., 13 J. Krämpfe. — Den 10. des Steigers Müller L. Marie Franziska, 1 M. 7 J. Krämpfe.

Moritzparochie: Den 4. August der Bierverleger Hoffmann, 36 J. 9 M. verunglückt. — Eine unehel. L., Emilie, 2 M. 14 J. Darmkatarrh. — Den 6. des Steuereirectors Zahn S. todtgeb. — Des Handarbeiters Richter S. Carl August Max, 4 M. 2 J. Brechdurchfall. — Den 7. des Schlossermeisters Saumann Ehefrau, 46 J. Gehirnentzündung.

Domkirche: Den 3. August des Handarbeiters Krause L. Martha, 7 M. Krämpfe. — Den 4. des Tischlermeisters Mende Wittwe, 55 J. Lebergeschwulst.

Neumarkt: Den 8. August des Kreis-Einnehmers von Münchow zu Alen L. Agnes, 4 M. Brechdurchfall. — Des Handarbeiters Müller L. Friederike, 15 J. 1 M. 7 J. Schwindfucht. — Den 7. der Zögling des Eckartschauses Robert Ernesti, 20 J. Schwindfucht.

Glauch: Den 26. Juli ein unehel. S., Franz Carl, 3 M. 12 J. Abzehrung. — Den 30. des Schuhmachermeisters Schilling Ehefrau, 64 J. Lungenschlag. — Den 2. August des Factors Crystall Wittwe, 79 J. 7 M. 19 J. Sticfluß. — Den 3. des Schuhmachermeisters Meißner S. Ernst Carl, 3 M. 7 J. Brechdurchfall. — Den 7. des Töpfermeisters Rader L. Julie Johanne, 36 J. 9 M. Abzehrung. — Den 8. des Stuhlmachermeisters Voigt S. Berthold Wilhelm Hermann, 1 J. 9 M. Gehirnschlag.

Herausgeber: Dr. Kasemann.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen Impfungen im Auktionslokale des Leihamts auf dem Rathskeller (Mittwochs und Sonnabends) finden nur noch bis incl. **Mittwoch den 31. d. M.** statt.

Es wird wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß jeder Impfling acht Tage nach erfolgter Impfung pünktlich zur Revision gestellt werden muß, widrigenfalls die Impfung als ungeschehen angesehen und ein Pocken-Attest nicht erteilt werden wird.

Halle, den 10. August 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Buttermilch,

Promenade Nr. 16a,
jeden Morgen frisch; auch wird dieselbe gleich in Gläsern verabreicht zum sofortigen Trinken.

Selters- und Sodawasser
ausgezeichneter Qualität ist stets frisch zu haben und empfiehlt solches zur geneigten Abnahme die

Mineral-Wasser-Anstalt
von Dr. R. Graeger, alter Markt Nr. 3.

Neue saure Gurken, in Schweden und einzeln billigt, empfiehlt
J. Kramm.

Als billigstes Brennmaterial: (Kohlen à 5 Sgr. u. Kokes à 4 Sgr. pr. Schffl. Briquettes à 20 Sgr. pr. 100 b. Mann & Söhne.

Brüderstraße 4. C. Hachtmann, Brüderstraße 4,
empfehlte die reichste Auswahl Bänder, Netz- u. Sutrüschen, Netze, Schleier, Blondes, Crinolinen, Moirée-Röcke, Damen-Schlipse u. s. w. zu auffallend billigen Preisen.

Herren-Wäsche, als: Oberhemden in Shirting, do. mit leinenem Einsatz, Vorhemdchen, Kragen billigst bei
C. Hachtmann, Brüderstraße Nr. 4.

Einem hochgeehrten in- und auswärtigen Publikum mache ich die ergebnste Anzeige, daß ich das von meinem in Gott selig entschlafenen Vater, dem Schlosser und Brückenwaagenfabrikanten **Joseph Drieselmann**, geführte Geschäft in seinem ganzen Umfange fortführe, und bitte, das meinem Vater geschenkte Vertrauen auf mich übergeben lassen zu wollen

Johann Joseph Drieselmann, Brückenwaagenfabrikant.



Dampfschiff **Fortuna.**



Sonntag, Montag und Dienstag bei günstigem Wetter **Lustfahrten** nach der **Rabeninsel. Abfahrt vom Paradies** von 3—9 Uhr stündlich.

Theater in Halle.

Bei günstiger Witterung im Sommer-Theater, bei ungünstiger Witterung im Stadt-Theater. Sonntag den 14. August. Vorlestes Gastspiel des Herrn **C. Butterweck: Die Kunststreiter**, oder: **Von Berlin nach Leipzig.** Original-Posse in 4 Abtheilungen und 5 Akten von **Emil Bohl.** Musik von **Conradi.**

„**Thomas Meck**“, Stadtreisender — Herr **Butterweck**, als Gast.

Montag den 15. August: Benefiz und letztes Gastspiel des Herrn **Butterweck.**

Die Direction.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 14. August **Militair-Concert.** Anfang 3 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr. **F. Fiedler.**

Rauchfuss's Etablissement in Diemitz.

Sonntag den 14. August **Concert.** Anfang 4 Uhr. Ende 9 Uhr. **F. Fiedler.**

Sonntag **Speckfuchen.**

Wo?

In **Lorey's Bier-Lokal**, gr. Schlamm Nr. 8.

ff. Bier nebst **delikatem Broihan.**

Wo?

In **Lorey's Lokal**, gr. Schlamm Nr. 8.

Odeum.

Sonntag 4 Uhr **Tanzvergnügen.**

Sonnabend

Krebse und Mal im Felsenburgkeller.

Restauration zur „gold. Egge.“

Montag den 15. August **großes Concert**, ausgeführt von den **Dölauer Bergbauhülfsisten.** Mit eintretender Dunkelheit **Illumination des Gartens** und **großes Brillantfeuerwerk**, angefertigt und abgebrannt von einem **Ersürmer** der **Düppeler Schanzen.**

Lindermann's Restauration,

große Ulrichsstraße Nr. 44.

Heute Sonnabend und Montag **musikalische Abendunterhaltung**, **frischen Gänsebraten**, **Felsenkeller** ff. auf Eis.

Gesellschaft Velitia.

Sonntag den 14. August Nachmittags 3 1/2 Uhr bei günstiger Witterung:

große Wasserfahrt nach Trotha, verbunden mit Kränzchen, im Lokale des Herrn **Brömme** daselbst. Einsteigeplatz hinter der **Weintraube.** Hierzu ladet ein **der Vorstand.**

Urania. Sonntag den 14. d. Mts. **Kränzchen** im **Kühlenbrunnen.**
Der Vorstand.

Druck der **Waisenhaus-Buchdruckerei.**

(Beilage.)

